

Mobiles Gerüst **PROSAFE**

Aufbau und Bedienungsanleitung

SERIE:

33' / 0,85m Einfache Breite
57' / 1,45m Doppelte Breite

ZERTIFIZIERT:

DIN EN 1004:2005-05

Arbeitshöhen bis 10 m bzw. 14 m

Stromisolierend

- einsetzbar bei Arbeiten unter Spannung
- einsetzbar in Bereichen der Zone 1



Vielen Dank, dass Sie sich für ein PRO-SAFE Gerüst entschieden haben.

Dieses Handbuch enthält alle erforderlichen Informationen für einen korrekten Aufbau der PRO-SAFE-Gerüste.

Das Gerüst darf nur von Personen aufgebaut und genutzt werden, die mit der Aufbau- und Gebrauchsanweisung vertraut sind.

Diese Aufbauanleitung muss dem Anwender / Benutzer jederzeit zugänglich sein.

Inhalt	Seite
Einleitung & Inhaltsverzeichnis	2
Risikoeinschätzung	3
Tägliche Kontrollen	3
Ballast	3
Maximale Arbeitshöhen	3
Verwendung der Ausleger	3
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	4
Sicherheitsregeln hinsichtlich der Windgeschwindigkeit	4
Belastbarkeit	4
Einzelne Komponenten und deren Funktion	5
Teileliste und Artikelnummern	6
Aufbau des Gerüsts	7-9
Lagerung und Handhabung	10
Tägliche Kontrollen (Checkliste)	11

RISIKOEINSCHÄTZUNG

Vor dem Aufbau des Gerüsts ist eine Risikoeinschätzung vorzunehmen, die von einer qualifizierten Person durchzuführen ist.

Beim Aufbau zu beachten:

- Achten Sie darauf, dass sich keine Hochspannungsleitungen, Kommunikationskabel oder andere Hindernisse in der Nähe des Gerüsts befinden
- Achten Sie auf geeigneten Untergrund und die erforderliche Tragfähigkeit. Gegebenenfalls sind lastverteilende Unterlagen zu verwenden
- **Stellen Sie sicher, dass das Gerüst immer lotrecht steht und die Lenkrollen sowie die Höhenverstellung geschlossen sind**

Achten Sie auf die maximalen zulässigen Arbeitshöhen

TÄGLICHE KONTROLLEN

Das Gerüst ist vor jedem Gebrauch auf Vollständigkeit und richtigen Aufbau zu prüfen. Verwenden Sie die beigefügte Checkliste. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein ist die Nutzung des Gerüsts zu untersagen.

BALLAST

Zur Standsicherheit sind Ballastgewichte gleichmäßig auf dem Grundgestell zu verteilen!

Ballastgewichte sind sicher zu positionieren. Zu verwenden sind starre Materialien aus Stahl oder Beton – keine Flüssigkeiten oder Granulate.

MAXIMALE ARBEITSHÖHEN

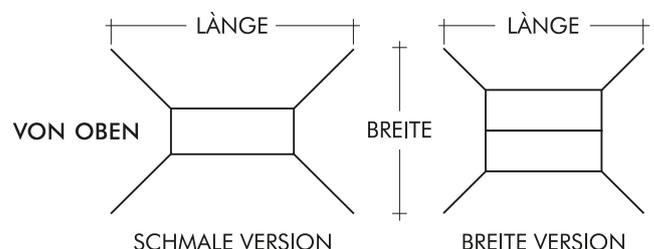
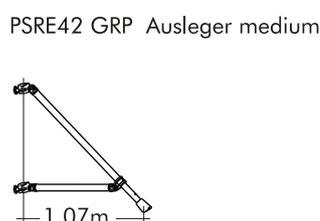
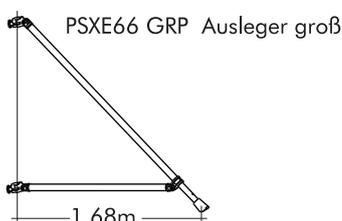
Maximale Plattformhöhen und Gerüstgewicht				
Basisgröße	Innen	Gewicht	Außen	Gewicht
0,55m x 2,00m	8,00m	230kg	6,00m	190kg
0,85m x 2,50m	8,00m	245kg	6,00m	205kg
1,45m x 2,00m	12,00m	375kg	8,00m	230kg
1,45m x 2,50m	12,00m	405kg	8,00m	250kg

Das Gerüst kann bis zu den angegebenen Höhen freistehend eingesetzt werden.

VERWENDUNG DER AUSLEGER

Positionieren sie, bei freistehenden Gerüsttürmen, die Ausleger so, dass die Abstützbreite der Abstützlänge entspricht.

Die Abstützfläche (Länge mal Breite) muss mindestens einem 1/3 der Gerüsthöhe entsprechen.



ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

- Für die Standsicherheit, den Aufbau und die Benutzung der vorbezeichneten Gerüste gelten die Vorschriften der EN 1004 "Fahrbare Arbeitsbühnen".
- Tragen Sie die passende persönliche Schutzausrüstung (PSA).
- Zum Auf- und Abbau des Gerüsts sind mindestens zwei Personen notwendig.
- Hilfswerkzeuge werden nicht benötigt.
- Das Verfahren des Gerüsts ist untersagt, wenn sich Personen bzw. Material darauf befinden.
- Kein Einsatz in der Nähe von nicht isolierten elektrischen Leitungen oder Geräten. Befolgen Sie die nationalen Regeln und Vorschriften.
- Der Aufstieg ist nur innerhalb des Gerüsts erlaubt.
- Maximal zulässige Seitenkraft 200 N (20 kg).
- Achten Sie beim Besteigen des Gerüsts auf eine Dreipunktsicherung.
- Beim Aufbau des Gerüsts dürfen nur Originalteile eines Herstellers verwendet werden.
- Beschädigte Gerüstteile sind unverzüglich zu ersetzen.
- Tritte, Böcke, Kisten o.ä. zum Erhöhen Ihres Standes sind nicht erlaubt.
- Steigen oder stellen Sie sich niemals auf den Handlauf.
- Das Verlassen/Übersteigen des Gerüsts ist nicht zulässig.
- Das Arbeiten auf mehreren Arbeitsplattformen gleichzeitig ist nicht erlaubt.
- Prüfen Sie die Einflussnahme von Witterungsverhältnissen auf die Verwendung des Gerüsts, z.B. Untergrund oder Plattformbelastung.
- Das Arbeiten auf der obersten Plattform ist nur mit vollständigem 4-seitigem Handlauf/Schutzgeländer und Knieschutz sowie umlaufenden Fußschutzrand erlaubt. Auf den Zwischenplattformen kann auf den Fußschutzrand verzichtet werden, sofern nicht darauf gearbeitet wird.

SICHERHEITSGELDEN HINSICHTLICH DER WINDGESCHWINDIGKEIT

Türme, die außen oder in offenen Gebäuden aufgebaut werden, sind bei starkem Wind gefährdet.

Etwaige Windgeschwindigkeit in einer Höhe von 10 Metern über dem Boden		
Beschreibung	Windgeschwindigkeit	Zu ergreifende Maßnahmen
Mäßige Brise Kleine Äste bewegen sich	8 m/s	Arbeiten untersagt
Starke Brise Große Äste biegen sich	13 m/s	Das Gerüst ist zusätzlich zu sichern
Sturm	17 m/s	Das Gerüst ist abzubauen

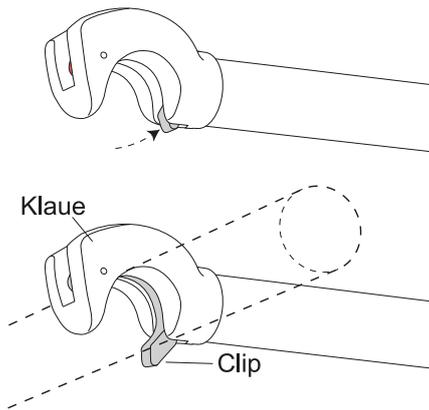
BELASTBARKEIT

Es gibt zwei sichere Nutzlasten, die Sie beachten müssen, wenn der Turm zum Einsatz kommt.

1. Die zulässige Belastbarkeit des Gerüsts, bei gleichmäßiger Lastverteilung beträgt 2,0 kN/m² (EN 1004 - Gerüstgruppe 3).
2. Die gesamte Belastbarkeit eines Gerüstturmes beträgt bei Nutzung der Höhenverstellung 725 kg, ohne Höhenverstellung ist die Belastbarkeit 1.360 kg.

EINZELNE KOMPONENTEN UND DEREN FUNKTION

STREBEN UND HANDLAUFRAHMEN



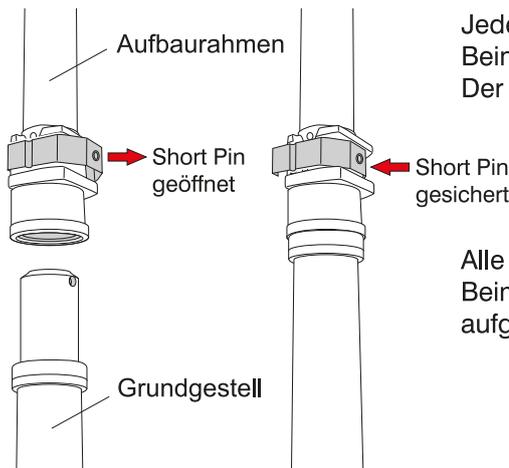
Sämtliche Streben und Handlaufkonstruktionen sind mit Klauenclips ausgestattet, die sich selbstständig arretieren, wenn sie mit den Holmen in Verbindung kommen. Das Entfernen der Strebe passiert durch einfaches betätigen des Klauenclips.

Kennzeichnung der Typen- bzw. Größenangaben durch farbliche Markierung.

Horizontalstrebe (2,00 m), roter Klauenclip	UHBE06
Diagonalstrebe (2,00 m), grauer Klauenclip	UDBE06
Horizontalstrebe (2,50 m), gelber Klauenclip	UHBE08
Diagonalstrebe (2,50 m), blauer Klauenclip	UDBE08
Handlaufrahmen (1,90 m), roter Klauenclip	U24342E06
Handlaufrahmen (2,50 m), gelber Klauenclip	U23996E08

Bei Diagonalstreben werden die Klauenclips nach unten eingesetzt, bei Horizontalstreben nach außen an den Längsholmen.

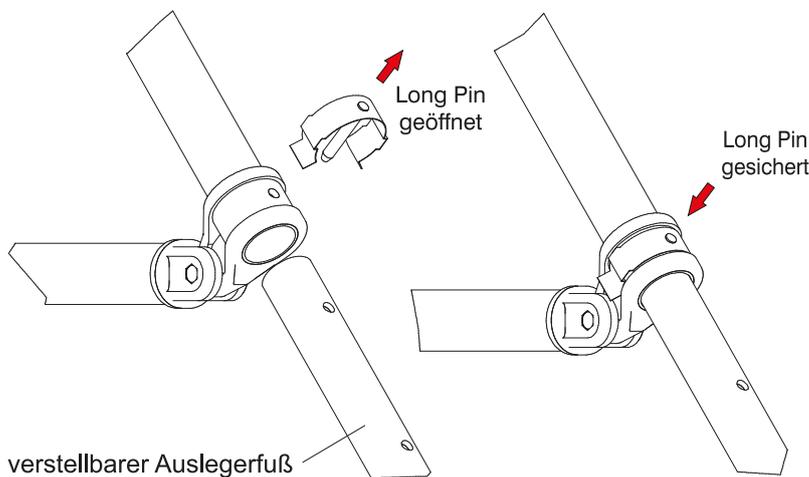
SHORT PIN



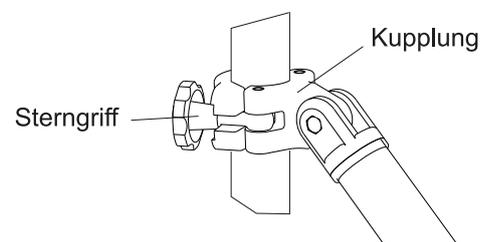
Jedes Grundelement und alle Aufbaurahmen sind mit Short Pins ausgestattet. Beim Aufbau weiterer Rahmenelemente ist der Short Pin zu entriegeln. Der nächste Rahmen wird durch Verriegeln des Short Pin gesichert.

Alle Rahmen sind mit Short Pins ausgestattet. Beim Aufbau weiterer Rahmen wird der Short Pin entriegelt, der nächste Rahmen aufgesetzt und der Short Pin wieder gesichert.

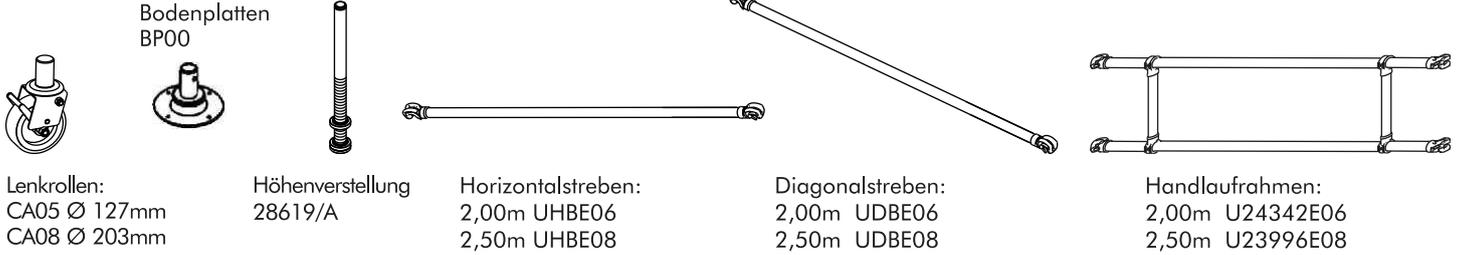
LONG PIN UND AUSLEGERKUPPLUNGEN



Die Ausleger/Abstützungen sind mit teleskopierbaren Füßen ausgestattet, die mit Long Pins eingestellt und gesichert werden. Wählen Sie die größtmöglich verfügbare Stellfläche, zur Anbringung der Ausleger. Die Auslegerkupplung ist durch einen Sterngriff am Gerüstholm zu befestigen.



TEILELISTE UND ARTIKELNUMMERN



Lenkrollen:
CA05 Ø 127mm
CA08 Ø 203mm

Höhenverstellung
28619/A

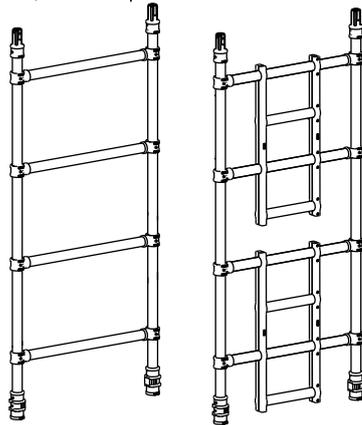
Horizontalstreben:
2,00m UHBE06
2,50m UHBE08

Diagonalstreben:
2,00m UDBE06
2,50m UDBE08

Handlaufrahmen:
2,00m U24342E06
2,50m U23996E08

Rahmen ohne/mit Leiter 0,85m
2,00m/4 Sprossen

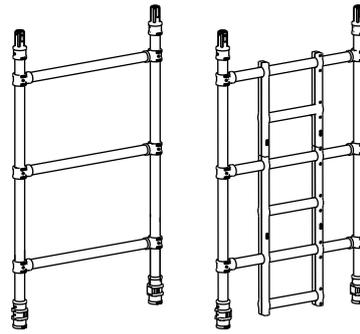
SCHMALE VERSION



UFR3379A

UFR3379L

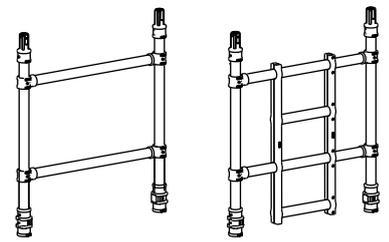
Rahmen ohne/mit Leiter 0,85m
1,50m/3 Sprossen



UFR3359A

UFR3359L

Rahmen ohne/mit Leiter 0,85m
1,00m/2 Sprossen

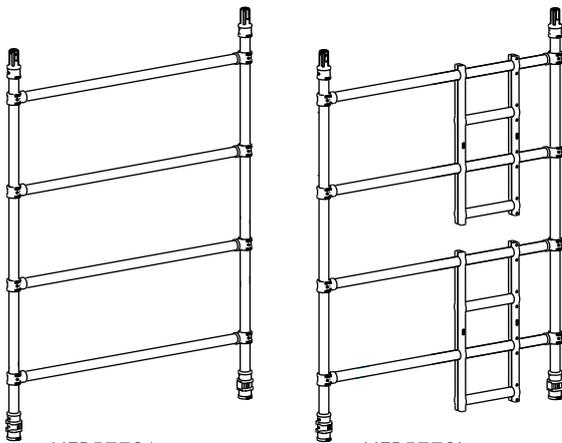


UFR3339A

UFR3339L

Rahmen ohne/mit Leiter 1,45m 2,00m/4 Sprossen

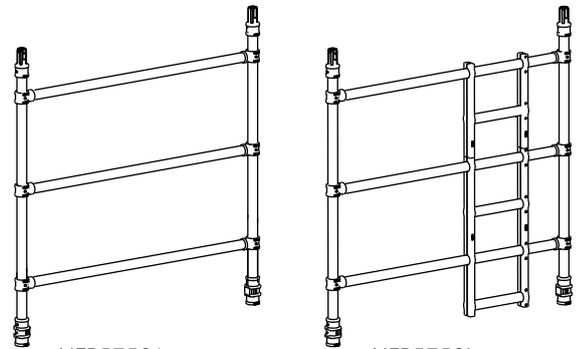
BREITE VERSION



UFR5779A

UFR5779L

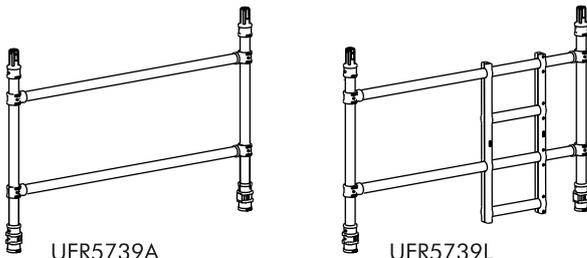
Rahmen ohne/mit Leiter 1,45m 1,50m/3 Sprossen



UFR5759A

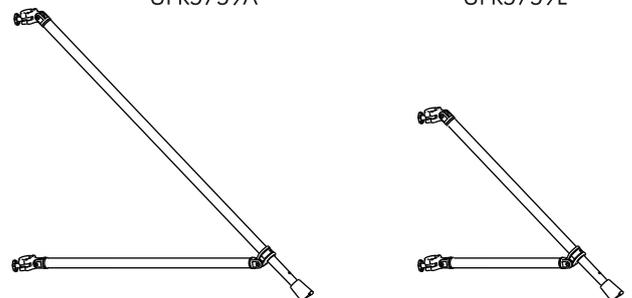
UFR5759L

Rahmen ohne/mit Leiter 1,45m 1,00m/2 Sprossen



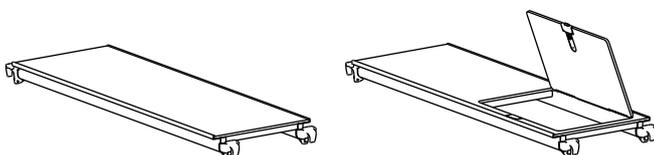
UFR5739A

UFR5739L



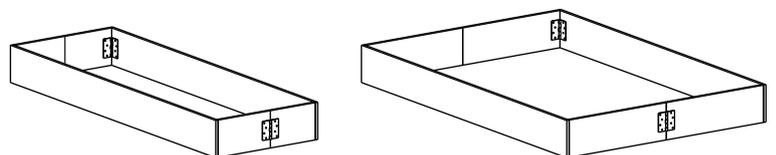
Ausleger groß
PSXE66 GRP

Ausleger medium
PSRE42 GRP



Plattform ohne Luke:
2,00m – USPE06-61
2,50m – USPE08-61

Plattform mit Luke:
2,00m – UHPE06-61
2,50m – UHPE08-61

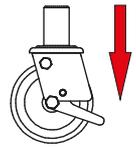
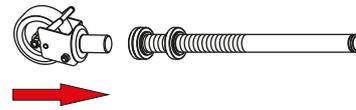
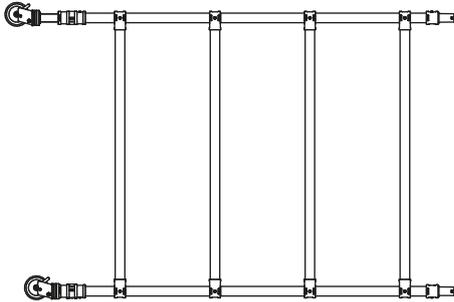


Fußschutzrand 0,85m:
2,00m WTB2906-61
2,50m WTB2908-61

Fußschutzrand 1,45m:
2,00m WTB5406-61
2,50m WTB5408-61

AUFBAU DES GERÜSTES

1,45m BREITES GERÜST



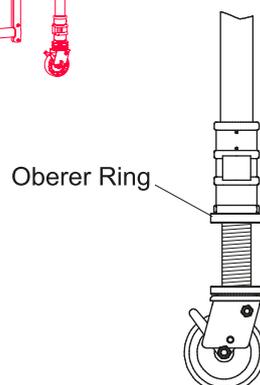
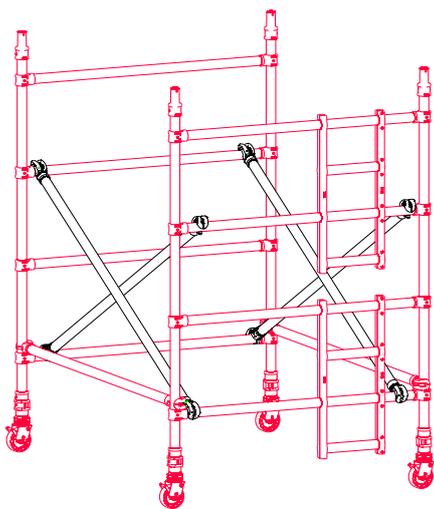
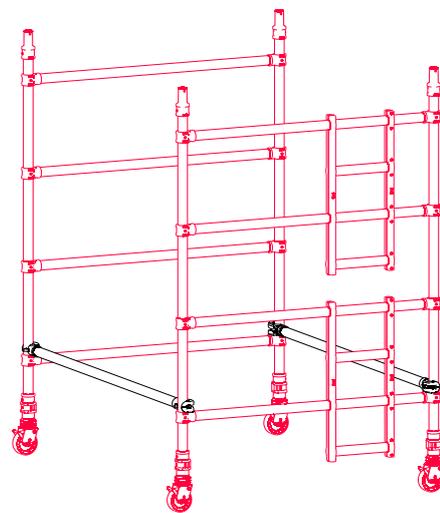
SCHRITT 1

Stecken Sie die Lenkrollen oder Bodenplatten in die höhenverstellbaren Spindeln.

Lenkrollen sind vor dem weiteren Aufbau zu blockieren.

SCHRITT 2

Bringen Sie 2 St. Horizontalstreben an jedem Rahmen an, die Klauen zeigen nach außen.



SCHRITT 3

Bringen Sie 4 St. Diagonalstreben an.

Das Gerüst ist bei evtl. Unebenheiten durch den Höhenausgleich senkrecht auszurichten.

Zum Öffnen der Fußverriegelung Leg Lock nach rechts drehen.

Rote Gewinde-Innenteile werden sichtbar

Die Gewindespindel gleitet in Position.

Zum Schließen der Fußverriegelung Leg Lock nach links drehen.

Rote Gewinde-Innenteile sind nicht mehr sichtbar.

Achten Sie darauf, dass die Leg Locks immer geschlossen und eingerastet sind bevor Sie das Gerüst betreten.

Benutzen Sie das Gerüst nicht, wenn die Leg Locks geöffnet sind. Die Bremsen an den Lenkrollen bleiben festgestellt.

Falls vorhanden, benutzen Sie den oberen Doppelring an den Gewindespindeln und bringen sie diesen auf die gewünschte Höhe.

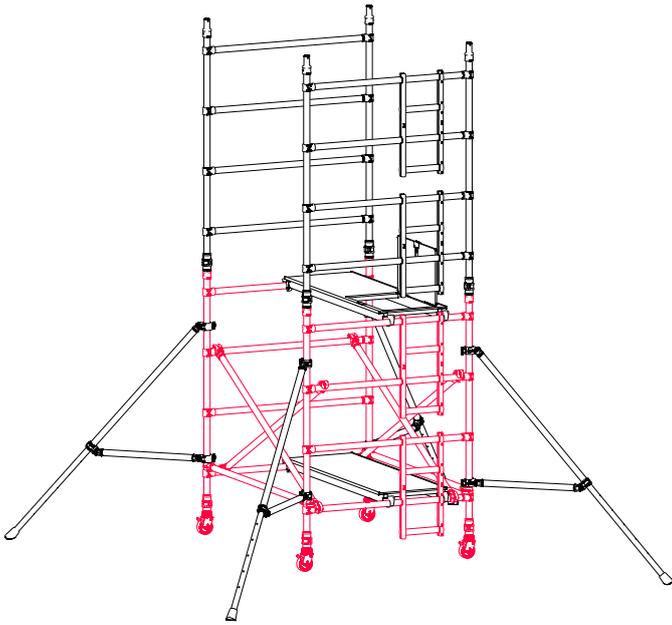
AUFBAU DES GERÜSTES

SCHRITT 4

Bringen Sie nun 4 St. Ausleger an.

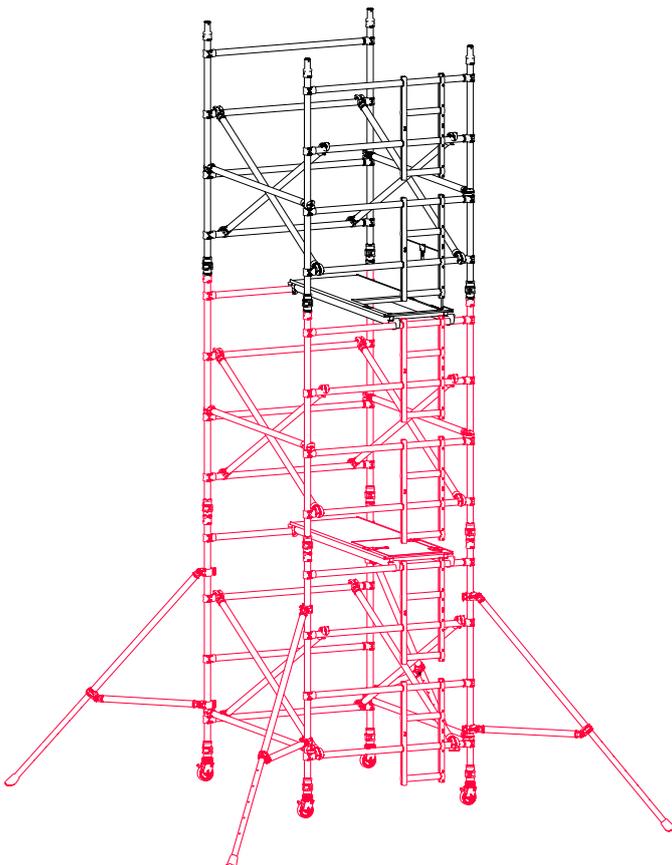
Legen Sie auf den obersten und untersten Sprossen jeweils eine Plattform ein.

Nun können Sie weitere Rahmen aufsetzen. (Short Pin öffnen – Rahmen einsetzen - Short Pin schließen).



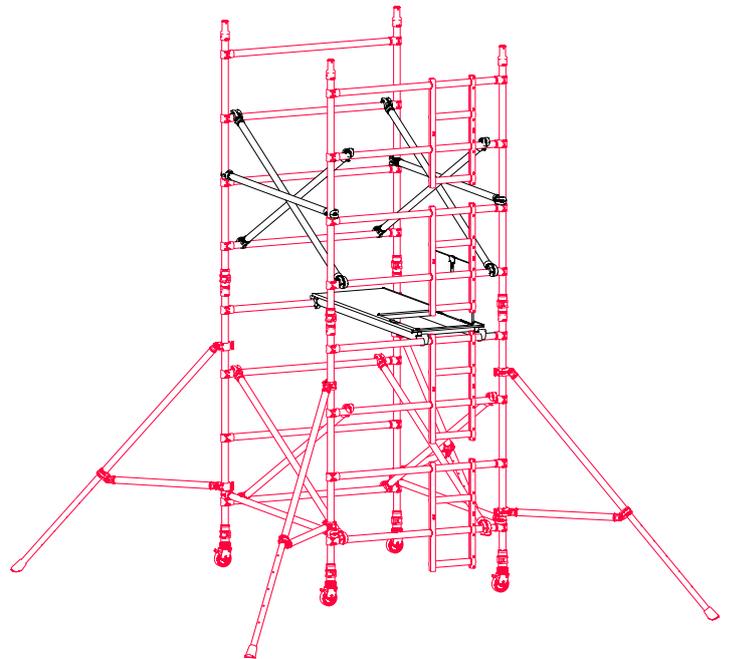
SCHRITT 5

Jeder weitere Aufbausatz ist mit 2 St. Horizontalstreben
4 Diagonalstreben in X-Form zu verstreben.



SCHRITT 6

Die erste Plattform darf sich in einer Höhe von maximal 4,0 m über dem Boden befinden. Der Abstand zwischen den weiteren Plattformen darf höchstens 4,0 m betragen.

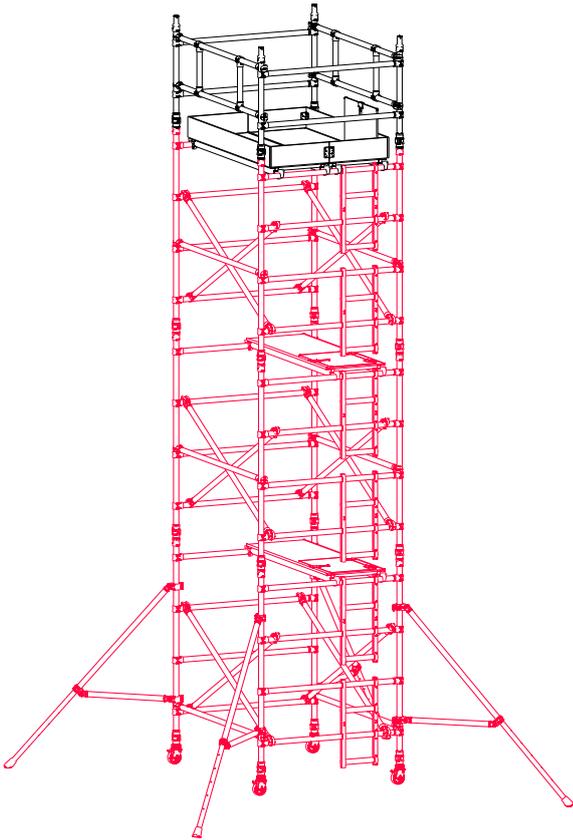


AUFBAU DES GERÜSTES

SCHRITT 7

Wenn die gewünschte Standhöhe erreicht ist, wird eine Plattform mit Luke und eine Plattform ohne Luke eingelegt. Dann werden Handlaufrahmen eingesteckt, gesichert und mit 4 Horizontalstreben und 1 Diagonalstrebe verstrebt.

Bringen Sie nun den klappbaren Fußschutzrand an.



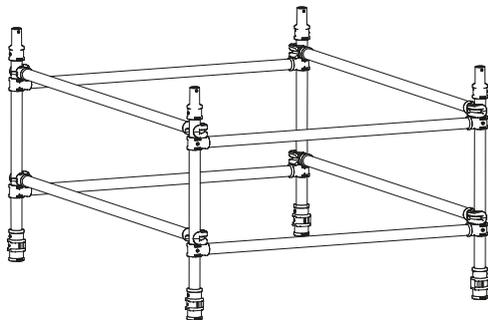
0,85m BREITES GERÜST

Die Montage der schmalen Gerüste ist ähnlich der Montage der doppelt breiten Gerüste:

Jedoch wird nur eine Plattform mit Luke auf jeder Ebene montiert.

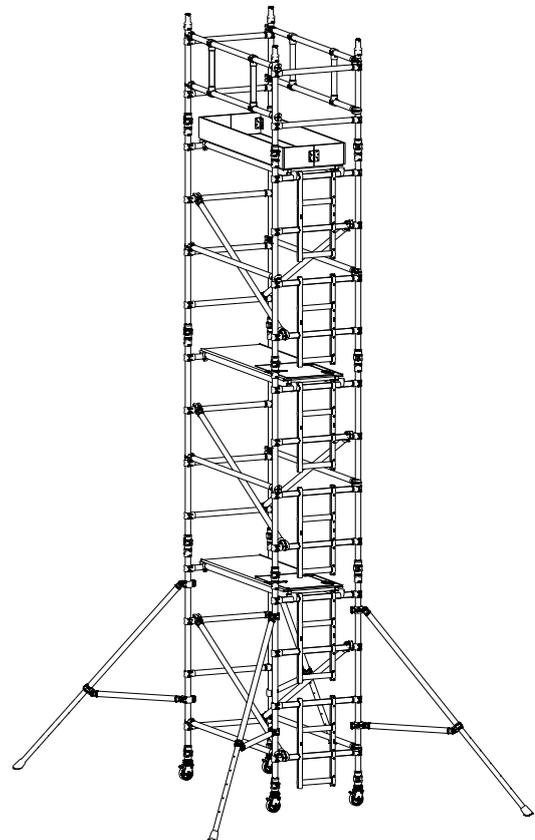
Es werden nur 2 Horizontal- und 2 Diagonalstreben für jedes weitere Aufbauset benötigt.

Der Aufbau des Handlaufes ist entsprechend des 1,45 m Gerüsts vorzunehmen.



HANDLAUF

Anstelle der Handlaufrahmen können auch 4 Horizontalstreben verwendet werden.



AUSLEGER

Ausleger sind zu verwenden, sobald weitere Aufbaurahmen auf das Untergestell aufgesetzt werden.

Die Ausleger sind so auszurichten, dass sie mindestens $\frac{1}{3}$ der Arbeitshöhe erreichen.

TRANSPORT

Die einzelnen Gerüstteile sollten möglichst stehend transportiert werden. Beim Transport auf einem Dachträger ist sicher zu stellen, dass die Ladung ausgerichtet und ausreichend gesichert wird.

Achten Sie darauf, dass das Gewicht der Ladung nicht die zulässige Zuladung des Fahrzeugs übersteigt.

MONTAGE UND ABBAU

Für den Aufbau werden zwei Personen benötigt.

Beim Auf-und Abbau ist entsprechend der Bedienungsanleitung vorzugehen und darf nur unter Aufsicht einer befähigten Person von fachlich geeigneten Personen erfolgen.

Lassen Sie NIE ein Teil aus großer Höhe auf den Boden fallen, einerseits ist das außerordentlich gefährlich und andererseits kann das Teil beschädigt werden.

Material und Werkzeug wird nach oben gereicht. Die hochgebende Person darf erst loslassen, wenn die abnehmende Person das Teil sicher übernommen hat. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Plattform nicht überlastet wird.

Der Abbau des Gerüsts ist entsprechend der Bedienungsanleitung im umgekehrten Ablauf vorzunehmen.

LAGERUNG

Die Gerüstteile sollten abgedeckt an einem sauberen, trockenen und sicheren Platz gelagert werden.

Extreme Temperaturschwankungen sind zu vermeiden.

REINIGUNG

Um die Gerüstteile zu reinigen, verwendet man Seifenlauge und Wasser.

VERFAHREN DES GERÜSTES

Ein Turm mit Bodenplatten kann im aufgebauten Zustand nicht bewegt werden, er muss vollständig demontiert und am neuen Einsatzort wieder aufgebaut werden.

Ein mit Rollen ausgestatteter Turm kann eine kurze Strecke bewegt werden, vorausgesetzt der Untergrund lässt das zu. Stellen Sie sicher, dass keine Schlaglöcher oder Kanaldeckel auf dieser Strecke vorhanden sind.

Entfernen Sie alle Materialien, Werkzeuge und Personen vom Gerüst. Positionieren Sie die Ausleger neu und blockieren Sie diese so, dass sie nicht mehr als 25 mm vom Boden entfernt sind. Danach öffnen Sie die Bremsen an den Rollen und schieben den Turm an die neue Position.

Das aufgebaute Gerüst darf zum Versetzen weder angehoben, gezogen, geschoben oder aufgehängt werden.

Lassen Sie den Turm NICHT durch ein Fahrzeug ABSCHLEPPEN.

Wieder in Position: Blockieren Sie alle Rollen und führen Sie alle Ausrichtungen durch, um den Turm wieder in eine perfekte aufrechte Position zu bringen. Bei Unebenheiten ist das Gerüst wieder mittels der Höhenverstellungen auszugleichen.

Neuausrichtung und Arretierung der Ausleger.

TÄGLICHE KONTROLLE

Das Gerüst muss täglich auf Vollständigkeit und Beschädigung kontrolliert werden. Eine Checkliste zur einfacheren Überprüfung ist beigefügt.

Datum der Kontrolle: _____ Beschreibung: _____

Kontrollleur: _____ Standort: _____

Adresse der Baustelle: _____

	OK Beschädigungen			OK Beschädigungen	
Aufbaurahmen			Handlaufrahmen		
Rahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Strebenklaue	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klebeverbindungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Klauenclip	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Short Pin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Feder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschädigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beschädigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			Klebeverbindungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Streben			Ausleger/Abstützungen		
Klaue	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sterngriff	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klauenclip	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Auslegerkupplung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Verschraubungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschädigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gummifüße	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			Klebeverbindungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plattform ohne Luke			Lenkrollen		
Rahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bremsmechanismus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plattformklaue	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gehäuse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verschraubungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Radbolzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plattformbelag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rolle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nieten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Plattform mit Luke			Höhenverstellbare Füße		
Rahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gewinde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plattformklaue	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Leg-Lock	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verschraubungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beschädigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plattformbelag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Nieten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zustand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fusschutzrand					
Holz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Nieten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Scharniere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Notizen: _____

WEITERE PRODUKTE UNSERES SORTIMENTS WELCHE SIE INTERESSIEREN KÖNNTEN:

- **MOBILE SCHALLSCHUTZSYSTEME**
- **LEITERN UND PLATTFORMEN AUS FIBERGLAS ODER ALUMINIUM**
- **ROLLGERÜSTE AUS FIBERGLAS ODER ALUMINIUM**

Besuchen Sie unsere Internetseite oder rufen Sie uns an unter: 031 911 48 49.
Wir beraten Sie gerne.

